

Bundeskartellamt genehmigt Übernahme des TUIfly City-Fluggeschäfts durch Air Berlin

Hannover/Berlin, 08. September 2009. Die Air Berlin PLC und die TUI Travel PLC begrüßen die positive Entscheidung des Bundeskartellamtes, die eine Übernahme des City-Streckennetzes der Hapag-Lloyd Fluggesellschaft mbH (TUIfly) durch die Air Berlin zum Winterflugplan 2009/10 erlaubt. Air Berlin und TUI Travel hatten Ende März 2009 eine entsprechende Vereinbarung unterzeichnet und dabei auch eine Überkreuzbeteiligung ihrer beiden Airlines von ursprünglich jeweils 19,9 Prozent beim Bundeskartellamt zur Genehmigung angemeldet. Allerdings werden die Parteien diese vorgesehene Überkreuzbeteiligung nun nicht umsetzen. Von den weiteren Gesprächen mit dem Bundeskartellamt wird es abhängen, ob die TUI eine Beteiligung von 9,9 Prozent an der Air Berlin PLC eingehen kann oder ob eine Konzerngesellschaft der TUI Travel PLC an die Air Berlin PLC einen Betrag von 15 Millionen Euro zahlt. Bereits in den vergangenen Wochen hatten die Kartellbehörden in Italien, Österreich und Portugal der Übernahme des City-Fluggeschäfts von TUIfly durch Air Berlin zugestimmt. Die Zustimmung der spanischen Kartellbehörden steht noch aus.

„Durch die Übernahme des TUIfly City-Streckennetzes durch Air Berlin können wir uns in unserem deutschen Fluggeschäft nun auf das verbliebene touristische Streckenportfolio konzentrieren und stellen TUIfly somit auf eine stabile wirtschaftliche Basis mit einer verbesserten Wettbewerbsposition im europäischen Luftverkehr“, betonte Dr. Volker Böttcher, Vorstandsmitglied der TUI Travel PLC (verantwortlich für Europa Mitte).

Air Berlin verstärkt durch die Übernahme der TUIfly City-Strecken ihre Präsenz auf den Märkten Köln, Stuttgart und Italien. „Damit baut die Air Berlin ihr europäisches und innerdeutsches Streckennetz aus, was gerade für das Firmenkundengeschäft von erheblicher Bedeutung ist. Zugleich wird die Position der Air Berlin im herausfordernden wirtschaftlichen Umfeld verbessert“, sagte Joachim Hunold, CEO Air Berlin.

TUI Unternehmens-
kommunikation
Karl-Wiechert-Allee 23
30625 Hannover

Telefon +49(0)511 567 2101
Fax +49(0)511 567 2111
presse@tui-deutschland.de
www.tui-deutschland.de

Abdruck honorarfrei

Die jetzt genehmigte Vereinbarung sieht als zentralen Bestandteil vor, dass die bisherigen City-Verbindungen mit Beginn des Winterflugplans 2009/10 (gültig ab dem 25. Oktober 2009) in die kommerzielle Verantwortung von Air Berlin übergehen. Dies betrifft alle innerdeutschen Verbindungen sowie insbesondere die Strecken nach Italien und Österreich. Die bei TUIfly hierfür bisher gebuchten Flüge werden dann unter der Flugnummer, dem Produktstandard und mit den gewohnten Zusatzleistungen von Air Berlin durchgeführt. Hierfür verchartert TUIfly für die Wintersaison 2009/10 zunächst 13 und ab Sommer 2010 dann 14 Flugzeuge über einen langfristigen Leasingvertrag (inkl. Crews) an Air Berlin.

TUI Unternehmens-
kommunikation
Karl-Wiechert-Allee 23
30625 Hannover

Telefon +49(0)511 567 2101
Fax +49(0)511 567 2111
presse@tui-deutschland.de
www.tui-deutschland.de

Abdruck honorarfrei

Die touristischen TUI Strecken (z.B. Balearen, Kanaren, Türkei) werden unverändert unter der Marke TUIfly vermarktet. Dazu setzt TUIfly 23 Flugzeuge ein und bietet dabei den gewohnten TUIfly Produktstandard an. Nach wie vor werden über www.tuifly.com alle touristischen TUIfly Flüge und zukünftig auch Strecken anderer Flugmarken zu buchen sein. Die TUIfly City-Flüge bleiben noch die nächsten Wochen auf www.tuifly.com buchbar und werden danach auf www.airberlin.com angeboten. Für Buchungen mit Reisedatum bis einschließlich 24. Oktober 2009 ergeben sich für die Kunden der TUIfly keine Veränderungen.

Diese Meldung finden Sie auch unter www.tui-deutschland.de sowie unter www.airberlin.com und www.tuifly.com

3.609 Zeichen

Mario Köpers, TUI Deutschland +49 (0) 511 567-2100

Herbert Euler, TUIfly +49 (0) 511 9727 - 123

Hans-Christoph Noack, Air Berlin +49 (0) 30 3434-1500